

Zeitschrift: Volksschulblatt

Herausgeber: J.J. Vogt

Band: 4 (1857)

Heft: 18

Rubrik: Anzeige

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geh und schaffe Brod! Wirds nicht bald anders hier im Hause, Gott weiß, so vergreif ich mich und stelle noch etwas an! Die im Zuchthaus sind glücklich zu preisen gegen unsrer eins, und der Tod ist erwünscht gegen ein solches Hunger- und Kummerleben!" Er sprachs mit verzweiflungstierem Blick und entsetzlichen Mienen. Da sprang Marie an ihn heran und schmiegte sich zärtlich an seine Kniee und sprach mit einer Stimme, die einen Stein hätte rühren sollen: „o Vater, sei nur nicht so traurig, sei nur nicht so böse! Du wirst sehen, es wird uns gewiß noch geholfen werden!" Der Vater aber drückte, wenn auch mit sanfterer Bewegung, das Kind von sich zurück, und ich weiß nicht, ob es auch ihm an's Herz dringen wollte, ging schweigend aus der Stube weg, warf die Thüre hinter sich zu und hatte sich schnell in den Straßen der Stadt verloren.

(Schluß folgt).

Anzeige.

Schulausschreibung.

Zäziwil, Oberschule mit 55 Kindern, den gewöhnlichen Pflichten, und Fr. 348. 95 Gemeindsbesoldung. Prüfung am 20. dies, Vormittags 9 Uhr daselbst.

Diesbach b. Thun, Elementarklasse mit 80 Kindern, den gewöhnlichen Pflichten und Fr. 217. 46 Gemeindsbesoldung. Prüfung am 21. dies Vormittags 9 Uhr daselbst.

Welp, obere Mädchenprimarklasse mit 90 Kindern, den gesetzlichen Pflichten und Fr. 217. 40 Gemeindsbesoldung. Prüfung am 20 dies, Vormittags 10 Uhr daselbst.

Aufruf.

Es ist an der Zeit, daß von Seite der bernischen Primarlehrerschaft etwas geschehe zur Erzielung einer billigen Aufbesserung ihrer Besoldungsverhältnisse.

Um sich über dießfällige Schritte gemeinsam zu berathen, werden sämtliche Primarlehrer des Kantons aufgerufen, sich persönlich oder durch konferenzielle Vertretung auf Freitag den 1. Mai nächsthin, Vormittags 10 Uhr im Schulhause zu Diesbach bei Thun zusammenzufinden. — Der Ernst und die Dringlichkeit der Sache läßt von allen Seiten recht zahlreiche Theilnahme hoffen.

Alle für Einen, und Einer für Alle!

J. J. Vogt: Redakt. des Volkschulblattes.

Zum Verkauf.

Bilder der Zeit. Mit einer Prämie „General-Karte von Zentral-Europa“ mit Randzeichnungen, ein Prachtwerk. Preis Fr. 25.

Methodisches Lehrbuch des Denkrechnens.

sowohl im Kopfe als mit Ziffern, für Volksschulen.

von Jakob Heer,

a. Pfarrer und Erzieher in Zürich.

3ter Theil, das Exemplbuch enthaltend.

1 Abtheilung. Dritte nach dem Bedürfnisse der Gegenwart ganz umgearbeitete und vermehrte Auflage. Preis geb. mit Tuchrücken Fr. 1. 10.

In unterzeichneter Buchhandlung ist erschienen:

**Gemeinverständliche Anseitung
zur Kenntniß der
sämtlichen Bücher
der
heiligen Schrift.**

Ein Hilfsbuch zum Lehr- und Privatgebrauche der Bibel.

Bon einem bernischen Geistlichen.

Bern. 1857. 13 Bogen. Preis 1 Fr. 20.

Buchhandlung **H. Blom.**

Kramg. 197 in Bern.

Für einen überall gangbaren Artikel, der ganz wenig Raum verschlägt, keinerlei Abgang unterworfen ist und den Wiederverkäufern schönen Gewinn bietet, werden einige solide Uebernehmer gesucht. Lehrer und Frauen könnten sich zweckmäßig damit befassen.

Nachfragen besorgt die Expedition des „Volksschulblattes.“

Bei herannahendem Frühling empfiehlt, die unterzeichnete Buchhandlung nachstehendes sechste in zweiter Auflage erschienene, vortreffliche Werk:

Die Pflanzenkunde in Verbindung mit den Elementen der Landwirtschaft, Obstbaumzucht und Forstkultur und als Bildungsmittel des Geistes für Primar-, Sekundar- und Bezirksschulen und volksthümliche landwirtschaftliche Institute, methodisch dargestellt von M. Jakob, Lehrer am Kollegium in Biel. Mit empfehlenden Beurtheilungen von den Hh. Seminardirektor Wehrli und Pater Girard. Preis 2 Fr.

Diese Schrift ist ein Versuch, dem Unterrichte in der Pflanzenkunde eine praktischere Richtung zu geben und die Einführung desselben in den Volksschulen zu erleichtern. Die zweckmäßige Auswahl und Anordnung des Stoffes, die Aufnahme des Wichtigsten aus der Landwirtschaft, Obstbaumzucht und Forstkultur, die streng methodische Behandlung und die sinnige Darstellung des Unterrichtsstoffes weisen ihr unter den verwandten Schriften einen der ersten Plätze an. Ganz besondere Rücksicht ist auch auf diejenigen Lehrer genommen worden, die sich bisher noch wenig mit diesem Unterrichtszweige beschäftigt haben.

Vorrätig in der Buchhandlung von **H. Blom,**
Kramgasse 197 in Bern.

Der verantwortliche Redaktor und Verleger: **J. J. Vogt**, in Diesbach b. Thun.
Druck von **C. Näzer**, in Bern.